



Unabhängiges Porträt

EICHLER & MEHLERT VERMÖGENSVERWALTUNG GMBH

Eichler & Mehlerl ist eine kleine ehrgeizige Verwaltung in Düsseldorf, deren Geschäftsführung über sich ergänzende Qualitäten verfügt und deswegen für viele Vermögende Mehrwert liefern kann.



DAS UNTERNEHMEN

Eichler & Mehlerl wurde 2009 vom Versicherungsfachmann Jan-Peter Mehlerl und der erfahrenen Private Bankerin Kathrin Eichler in Düsseldorf gegründet. Das Haus ist in den vergangenen Jahren organisch, aber auch durch Zukäufe gewachsen. Die geschäftsführende Gesellschafterin Kathrin Eichler hat beim Bankhaus Lampe gelernt. 2017 verstärkte dann Norbert Schulze Bornefeld, der Lampe Asset Management mit aufgebaut hat, das Team von Eichler & Mehlerl.

Man betreut heute rund 200 Millionen Euro für Private, Stiftungen und institutionelle Kunden und bietet neben der Verwaltung Beratung und Begleitung bei Vermögensübertrag, Unternehmensnachfolge oder Stiftungsgründung an. Eichler & Mehlerl ist Mitglied im Bundesverband deutscher Stiftungen. Das Haus fokussiert sich nach unserer Wahrnehmung heute stark auf den Kern der Vermögensverwaltung, das Asset Management. 70 Prozent der Ressourcen fließen in die Suche nach richtigen Einzeltiteln und der besten Depotstruktur. 30 Prozent werden nach eigenen Angaben der Vermögensbegleitung gewidmet. Von großen Veranstaltungen zur Netzbildung halten die Düsseldorfer eher wenig.

Bilanzqualität: App-Audit bescheinigt der Düsseldorfer Verwaltung eine durchwachsene Bilanzqualität. Die Eigenkapitalquote ist leicht überdurchschnittlich, während Umsatzrentabilität und Eigenmittel-Ausstattung den Durchschnitt nicht erreichen.

FAKTEN

Gegründet: 2009

Assets under Management: ca. 200 Mio. EUR

Mitarbeiteranzahl beratend: 8

DIE VERWALTUNG IST:

Konservativ und elitär:



Nüchtern und wissenschaftsorientiert:



Nachhaltig und ethisch:



Hochinnovativ und einzigartig:



DAS ANGEBOT

Ind. Vermögensverwaltung (ab 0,5 Mio. EUR)

Instit. Vermögensverwaltung (ab 2,5 Mio. EUR)

Private Banker

BERATUNGSQUALITÄT

Bei der Größe der Verwaltung ist grundsätzlich davon auszugehen, dass Kunden „eine Chefarztbehandlung“ erhalten. Mit Eichler und Schulze Bornefeld sind dabei zwei sich unseres Erachtens sehr gut ergänzende Geschäftsführer im Haus. Die diplomierte Kauffrau Kathrin Eichler ist eine überaus erfahrene Private Bankerin, hat beim Bankhaus Lampe und für M.M.Warburg sowie für die Rhein Asset Management lange beraten und in Führungspositionen gelenkt. Dazu kommt der eher institutionell geprägte Schulze Bornefeld, der mit dafür gesorgt hat, dass das Bankhaus Lampe - genauer: das Lampe Asset Management - einen sehr guten Ruf als Rentenmanager hat(te). Diese Expertise macht sich jetzt in viel kleinerem Maßstab als zuvor bemerkbar. Wer mit Schulze Bornefeld redet, gewinnt schnell den Eindruck, einem hellen Beobachter und wachen Akteur des Marktes zu begegnen. Für marktinteressierte Kunden kann er ein ausgezeichnete Sparringspartner sein.

Interessenskonflikte: Angelegt sind die typischen Interessenskonflikte eines Anbieters, der zugleich eigene Produkte hat. Allerdings betonte man uns gegenüber, dass bei einer Investition in den Fonds des Hauses im Rahmen eines Vermögensverwaltungsmandates „nicht doppelt abgerechnet“ werde. Vorbildlich!

VERMÖGENSANLAGE

Einer der wenigen Vermögensverwalter, der sich als Anleihenspezialist versteht, jedenfalls den Fokus stärker darauf als auf Aktien legt. Obwohl eine Mehrheit von unabhängigen Vermögensverwaltern in ihren Depots deutlich größere Anleihen- als Aktienanteile haben, verstehen sich die meisten als Aktienexperten. Nicht so bei den Düsseldorfern. Renten werden dort vom Spezialisten Schulze Bornefeld beackert, der sich eher als Value-Investor denn als Growth-Mann sieht und eher die fundamentale als die technische Analyse bevorzugt.

Universum: Das Universum ist streng auf Liquidität ausgerichtet. Nur gut kauf- und verkaufbare Papiere werden von Eichler & Mehlert berücksichtigt. Exotische Anlagen wie Bitcoins, Hedgefonds, Zertifikate oder Aktien aus Schwellenländern kommen nicht zum Tragen, ebenso Rohstoff-Futures, offene oder geschlossene Immofonds (nur Immo-Aktien) oder illiquide vorbörsliche Beteiligungen.

Erträge/Risiken: Erkenntnisse über die Anlagekraft des Hauses liefert der vermögensverwaltende Fonds Eichler & Mehlert Balanced Strategie. Das Vehikel hat in den vergangenen Jahren mehrmals seine Benchmark geschlagen, 2018 deutlich (auch gegen den Vergleichsmaßstab) verloren, dafür 2019 kräftig (+16,1%) gewonnen. Bei der forschen Gangart wundert es nicht, dass bis Mitte 2020 ein coronabedingter Verlust von 10,7 Prozent zu verkraften war.

Kosten: Uns ist eine Vielzahl von (günstigen) Kostenangeboten dieses Verwalters bekannt. Ins Bild passen die 0,8% brutto an Management Fee für ein Eine Million Euro Mandat.

AUSSTRAHLUNG

Auf besonderen Glanz und großangelegte Veranstaltungen legt Eichler & Mehlert keinen Wert. Das heißt aber nicht, so Schulze Bornefeld, dass man Möglichkeiten zur Netzwerkbildung innerhalb der Kundschaft auslasse. Die Vernetzung erfolge aber „unterhalb der Grasnarbe“. Auch erwähnenswert: Das deutlich überdurchschnittliche Engagement etwa im Stiftungssektor.



Ansprechpartner: Norbert Schulze Bornefeld

FOKUS DER VERWALTUNG

Perlentaucherei: 30% (Durchschnitt 20%)
Depotoptimierung: 40% (Durchschnitt 38%)
Begleitung: 30% (Durchschnitt 32%)
Vernetzend: 0% (Durchschnitt 10%)

BEWERTUNG

Gesamt: ****
Unternehmerische Solidität: ***
Beratung: ****
Performance: ****
Ausstrahlung: ***

EICHLER & MEHLERT VERMÖGENSVERWALTUNG GMBH

Leostraße 80, 40547 Düsseldorf
www.eichler-mehlert.de
Ansprechpartner: Norbert Schulze Bornefeld
schulze.bornefeld@eichler-mehlert.de
0211 17 60 90 20